

BERICHT DES AUFSICHTSRATS



Hans Werner Aufrecht
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Sehr geehrte Aktionäre der HWA AG!

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand im Geschäftsjahr 2019 umfassend beraten und sämtliche Aufgaben wahrgenommen, die ihm nach Gesetz und Satzung obliegen. Wir haben den Vorstand bei der Unternehmensleitung regelmäßig beraten und dabei die Geschäftsführung und -entwicklung eng begleitet und überwacht. In alle Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren oder in welche der Aufsichtsrat kraft Gesetzes oder Satzung einzubeziehen war, wurden wir unmittelbar und frühzeitig eingebunden. Grundlage hierfür waren schriftliche und mündliche Berichte des Vorstands an den Aufsichtsrat. Kennzeichnend für die Zusammenarbeit war ein intensiver und jederzeit offener Dialog. Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle für das Unternehmen wesentlichen Aspekte und zustimmungspflichtigen Vorgänge.

Auch außerhalb der turnusgemäß festgelegten Sitzungen stand der Vorsitzende des Aufsichtsrats in stetigem Kontakt mit dem Vorstand. Neben dem Aufsichtsratsvorsitzenden standen auch weitere Aufsichtsratsmitglieder außerhalb der Sitzungen in Kontakt mit dem Vorstand, um sich über die aktuelle Geschäftsentwicklung und die wesentlichen Geschäftsvorfälle zu informieren bzw. den Vorstand beratend zu unterstützen.

Aufsichtsratssitzungen und Inhalte

Während des Geschäftsjahres 2019 hat sich der Aufsichtsrat zur Wahrnehmung seiner Aufgaben in insgesamt vier Sitzungen über die aktuelle Lage der Gesellschaft informiert und diese mit dem Vorstand eingehend erörtert. Diese Aufsichtsratssitzungen fanden am 26. März, 25. Juni, 25. September und 17. Dezember 2019 statt. An der Aufsichtsratssitzung am 26. März, 25. September und 17. Dezember 2019 war jeweils ein Mitglied des Aufsichtsrats entschuldigt abwesend. Alle Aufsichtsratssitzungen wurden am Unternehmenssitz der Gesellschaft in Affalterbach abgehalten. Am Tag der Aufsichtsratssitzung am 26. März 2019 hat zudem die Bilanzsitzung stattgefunden. An der Bilanzsitzung nahm der Abschlussprüfer teil.

Über Vorhaben, die für das Unternehmen von besonderer Bedeutung oder eilbedürftig waren, hat der Vorstand den Aufsichtsrat auch zwischen den Sitzungen ausführlich informiert. Alle Maßnahmen und Geschäfte, die der Zustimmung des Aufsichtsrats bedurften, wurden in den Aufsichtsratssitzungen ausführlich behandelt. Eilbedürftige Beschlüsse fasste der Aufsichtsrat zudem im Umlaufverfahren.

Zu den wichtigsten Beratungsthemen im abgelaufenen Geschäftsjahr zählten:

- die Überprüfung der Planung und des Budgets sowie der Investitionen für 2019
- die sportliche Entwicklung in den verschiedenen Rennserien
- der Einstieg und die Entwicklung der Formel E ab der Saison 2018/2019
- die strategische Partnerschaft mit der Daimler AG in der Formel E ab der Saison 2019/2020
- die Beobachtung der Liquiditätslage und Liquiditätsplanung sowie das Chancen- und Risikomanagement
- die Entwicklung des neu gegründeten Gemeinschaftsunternehmens Vynamic GmbH mit dem Partner AF Racing AG
- Entwicklung und Aufbau von Aston Martin Vantage DTM Fahrzeugen sowie Einsatz der Fahrzeuge unter der Lizenz von Aston Martin Lagonda Ltd. in der Rennserie DTM in Zusammenarbeit mit dem Joint Venture Vynamic GmbH
- Konsequenzen aus dem DTM-Engagement in 2019 und Beendigung der Zusammenarbeit mit R-Motorsport
- die Diskussion über die künftige Aufstellung der Vynamic GmbH und die weitere Zusammenarbeit mit AF Racing AG
- die Entwicklung der verschiedenen Projekte im Bereich Automobilrennsport, Fahrzeuge/Fahrzeugkomponenten, insbesondere die Produktion des Mercedes-AMG GT 4 sowie neue Projekte mit Partnern außerhalb des Daimler-Konzerns
- die Diversifikation der Kundenstruktur
- die künftige Entwicklung und Budgetierung für das Jahr 2020 sowie die Mittelfristplanung der HWA AG sowie weitere Finanzierung der Gesellschaft
- Umsetzung der Kapitalerhöhung ohne Bezugsrecht in 2019
- die Prüfung für weitere Kapitalmaßnahmen

Besetzung von Vorstand und Aufsichtsrat

Im Berichtsjahr 2019 gab es im Vorstand der HWA AG Veränderungen.

Martin Marx (COO) wurde vom Aufsichtsrat mit Wirkung zum 01. November 2019 zum Vorstand der Gesellschaft bestellt. Er ist bereits seit vielen Jahren im Unternehmen tätig.

Ulrich Fritz (CEO) ist unverändert Vorstandsvorsitzender der HWA AG.

Satzungsgemäß besteht der Aufsichtsrat aus sechs Mitgliedern. Der Aufsichtsrat setzte sich zum Ende des Berichtsjahres 2019 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Hans Werner Aufrecht, Vorsitzender
- Willibald Dörflinger, stellvertretender Vorsitzender
- Gert-Jan Bruggink
- Klemens Große-Vehne
- Hussain Ahmad Al Siddiqi

Im Gesamtjahr 2019 gab es eine Veränderung im Aufsichtsrat. Rolf Krissler hat sein Mandat als Aufsichtsrat der Gesellschaft zum 30. September 2019 niedergelegt. Ein neues Mitglied für den Aufsichtsrat der HWA AG soll auf der Hauptversammlung im Jahr 2020 gewählt werden.

Abschlussprüfung und Jahresabschluss

Entsprechend dem Beschluss der Hauptversammlung vom 25. Juni 2019 wurde als Wirtschaftsprüfer die Treuhand Südwest GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft, Karlsruhe, beauftragt, den Jahres- und Konzernabschluss der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2019 zu prüfen. Der vom Vorstand erstellte Jahres- und Konzernabschluss 2019 nebst dem zusammengefassten Lagebericht wurden vom Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss, der Konzernabschluss, der zusammengefasste Lagebericht und der Bericht des Abschlussprüfers haben allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig vorgelegen. Diese wurden in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats ausführlich besprochen. Der Abschlussprüfer hat an dieser Sitzung teilgenommen und über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet sowie für ergänzende Fragen des Aufsichtsrats zur Verfügung gestanden. Der Aufsichtsrat hat dem Prüfungsergebnis des Abschlussprüfers nach eingehender eigener Prüfung zugestimmt. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss und Konzernabschluss erhoben. Er hat den Jahresabschluss sowie den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2019 am 17. März 2020 gebilligt. Damit ist der Jahresabschluss 2019 festgestellt.

Dem Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns der HWA AG schließt sich der Aufsichtsrat an. Aufgrund des negativen Ergebnisses in 2019 wird die HWA AG der Hauptversammlung in 2020 keinen Dividendenvorschlag unterbreiten sondern vorschlagen, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Dank des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat dankt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre Arbeit und ihren persönlichen Einsatz und das unverändert hohe Engagement. Obwohl die HWA AG in 2019 einen deutlichen Verlust ausweisen musste, spricht der Aufsichtsrat auch ausdrücklich dem Vorstand und dem gesamten Führungsteam seine Anerkennung und Wertschätzung für ihre Leistungen in 2019 aus.

Für den Aufsichtsrat

Affalterbach, im März 2020



Hans Werner Aufrecht
Vorsitzender des Aufsichtsrats